

| | | |
|---|--------------------------|------------------------------|
| Gemeinde / Ort: Saas Almagell / Unter den Bodmen | Datum: 06.06.2008 | BearbeiterIn: BINA SA |
| 1. Standortstyp: Typischer Preiselbeer-Fichtenwald | | |
| 2. Naturgefahr + Wirksamkeit: Lawinen - Entstehungsgebiet --> Potentieller Beitrag des Waldes : GROSS In lärchenwäldern ab 30° (58%) Hangneigung in immergrünen Nadelwäldern ab 35° (70%) Hangneigung. | | |

| 3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen | | | | | 6. Etappenziele mit Kontrollwerten | | | |
|--|--|--|---|--|------------------------------------|--|-------------------------------------|--|
| Bestandes- und Einzelbaummerkmale | Minimalprofil (inkl. Naturgefahren) | Idealprofil (inkl. Naturgefahren) | Zustand | Zustand-Entwicklung heute, in 10, in 50 Jahren | Bemerkung | wirksame Massnahmen | Nächste Kontrolle in 2024 | |
| • Mischung (Art und Grad) | - Vb Samenbäume - LÄ 0 - 40 % - Alle 10 m (100 Stellen /ha) Kleinstandorte mit Mineralerde oder Vogelbeeren vorhanden. | - Evt. Av einige Samenbäume - LÄ 10 - 30 % - Falls im Areal vorhanden - Fi 70 - 100 % | - vereinzelt Vobe, Er - -1 : 70 - 80 % - -1 : 0 - 5 % - -1 : 5 - 10 % - -1 : 0 - 5 % | | | - Holzhauei / Stabilitätsdurchforstung/Plentern/PlenterdurchForstung : - Arven im Ungterwuchs fördern | <input checked="" type="checkbox"/> | - Mischungsgrad : - Reduktion des Lärchenanteils (2024) |
| • Gefüge vertikal (Ø-Streuung) | - Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha | - Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha | - 2 Klassen vorhanden | | | | <input type="checkbox"/> | |
| • Gefüge horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammanzahl) | - Rotten, allenfalls Einzelbäume - >30° --> Lückenlänge < 60 m - >35° --> Lückenlänge < 50 m - >40° --> Lückenlänge < 40 m - >45° --> Lückenlänge < 30 m - Falls Lückenlänge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Minimale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt. | - Schlussgrad locker - Rotten, allenfalls Einzelbäume - >30° --> Lückenlänge < 50 m - >35° --> Lückenlänge < 40 m - >40° --> Lückenlänge < 30 m - >45° --> Lückenlänge < 25 m - Falls Lückenlänge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Ideale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt. | - gleichmässig | | | - Holzhauei / Stabilitätsdurchforstung/Plentern/PlenterdurchForstung : - Durchforstung, bestehende Verjüngungsansätze fördern | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| • Stabilitätsträger (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser) | - Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger - Kronenlänge mind. 2/3 | - Alle 10 m (100 Stellen /ha) Kleinstandorte mit Mineralerde oder Vogelbeeren vorhanden. - Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger - Kronen bis zum Boden | - Einzelne Hänger, Kronen 1/3-1/2 | | | - Holzhauei / Stabilitätsdurchforstung/Plentern/PlenterdurchForstung : - Entwicklungsfähige Bäume begünstigen | <input checked="" type="checkbox"/> | - genügende Stabilitätsträger (2024) |
| • Verjüngung - Keimbett | - Schutz gegen Schneegleiten (Baumstrünke, Totholz, Steine etc.) vorhanden. - Alle 12 m (80 Stellen /ha) Kleinstandorte mit Mineralerde oder Vogelbeeren vorhanden. | - Schutz gegen Schneegleiten (Baumstrünke, Totholz, Steine etc.) vorhanden. | - keine Mineralerde | | | | <input type="checkbox"/> | |
| • Verjüngung - Anwuchs (10 cm à 40 cm) | - An mind. 1/2 der verjüngungsgünstigen Stellen Fichte und Vogelbeere vorhanden | - An mind. 1/2 der verjüngungsgünstigen Stellen Fichte und Vogelbeere vorhanden | - kein Anwuchs vorhanden | | | - Holzhauei / : - nicht zu grosse Öffnungen sollen Fichten, Arvenverjüngung fördern | <input checked="" type="checkbox"/> | - Anwuchs von Fichte und Arve (2024) |
| • Verjüngung - Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD) | - Mischung zielgerecht - Mindestens 80 Verjüngungsansätze/ha (durchschnittlich alle 12 m) | - Mischung zielgerecht - Mindestens 80 Verjüngungsansätze/ha (durchschnittlich alle 12 m) | - vereinzelt Aufwuchs vorhanden | | | | <input type="checkbox"/> | |

sehr schlecht minimal ideal

4. Handlungsbedarf ja nein

Nächster Eingriff:

5. Dringlichkeit schwach mittel hoch

| | | |
|--------------------------------------|---|---------------------------|
| NaiS / Formular 2 (Rückseite) | Erläuterungen "Herleitung Handlungsbedarf" | Weiserfl.: No 13_1 |
|--------------------------------------|---|---------------------------|

| | | |
|-----------------|----------------------------------|--|
| Gemeinde / Ort: | Saas Almagell / Unter den Bodmen | |
|-----------------|----------------------------------|--|

| | |
|---------------|-----------------------|
| Beschreibung: | BearbeiterIn: BINA SA |
|---------------|-----------------------|

| | |
|--|--|
| | |
|--|--|